

Projekt „Innsbrucker Krankengebet“

Beschluss des Trägerkreises

am 11. März 2020

Der Trägerkreis beschließt die Durchführung eines pfarrübergreifenden-dekanatlichen wöchentlichen Gebets für kranke Menschen, Angehörige und Pflegende in der Stadt Innsbruck mit der Kurzbezeichnung „Innsbrucker Krankengebet“, und zwar in Form einer Andacht.

Die Initiative geht auf ein Anliegen von Bischof Hermann zurück und wird als Ergänzung zur monatlichen Messfeier für Kranke am Herz-Jesu-Freitag in der Jesuitenkirche verstanden.

Die Rahmenbedingungen sind wie folgt:

Mittwochs um 18:30 in der Pfarrkirche Mariahilf ausgenommen Wochen mit dem Herz-Jesu-Freitag, Sommerschulferien u.a. Ausnahmen.

Dem Trägerkreis gehören an:

Caritas Innsbruck	RV Sybille Auer
Dekanat	Dekan Bernhard Kranebitter
Fachstelle Altenseelsorge	FR Rudolf Wiesmann
Ibk.er Ordensgemeinschaften	Sr. Maria Achrainer (Orden d. Kreuzschwestern)
Klinikseelsorge	PA Agnes Hackl
Missionarische Pastoral, City Pastoral	BV Jakob Bürgler
Pfarre Mariahilf	Pf. Hermann Röck u. PA Norbert Brugger
Region Innsbruck-Ost	Christine Kaltenböck
Region Innsbruck-Süd	PA Agnes Hackl
Region Innsbruck-West	RV Wolfgang Klema u. PK W. Geister-Mähner
Tiroler Hospizgemeinschaft	Maria Bader, Hildegard Matt
Tiroler Vinzenzgemeinschaften	Präsidentin Karoline Knitel

Für den Trägerkreis

Wolfgang Klema, Projektkoordinator